

M. Schäfer in Leipzig.

7257. Weitzel, G. G., Unterrichtshefte f. den gesamten Maschinenbau. 26. Bdg. Verz. 8. * 1/6 .f.

Schauenburg in Straßburg.

7258. Deimling, G., die Segnungen der menschlichen Gesellschaft. gr. 16. * 1/3 .f.

Schneider in Basel.

7259. Körber, G., e. Oelblatt d. Friedens. Predigten. gr. 8. * 1 .f.

7260. Kron, G., Reisebilder aus dem deutschen Norden. 2 Aufl. 8. * 1/3 .f.

7261. Meyer, C., die Nibelungensage. 4. * 16 Ngr.

7262. Recordon, J., u. Meissner, Leitfaden f. den französischen Unterricht. 1. Bd. 2. Aufl. gr. 8. * 12 Ngr.

7263. Stähelin, R., Erasmus' Stellung zur Reformation. gr. 8. * 8 Ngr.

7264. Stodmeyer, J., die Structur d. ersten Johannesbriefes. gr. 8. * 6 Ngr.

Strüder'sche Buchh. in Neuwied.

7265. Capaun-Karlowa, die ländlichen Darlehnsklassen-Bvereine in der Rheinprovinz. gr. 8. * 12 Ngr.

B. Tauchnitz in Leipzig.

7266. Collection of british authors. Copyright ed. Vol. 1339. a. 1340. gr. 16. à * 1/2 .f.

Inhalt: Strangers a. pilgrims by M. E. Braddon. 2 Vols.

Wartig in Leipzig.

7267. Erläuterungen zu den deutschen Klasseuren. 58. Bdhn. 16. 1/4 .f.

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

7268. Vega's logarithmisch-trigonometrisches Handbuch. 57. Aufl. gr. 8. 1 1/4 .f.

C. Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

7269. Dittmar, H., die deutsche Geschichte in ihren wesentlichen Grundzügen. 7. Aufl. v. R. Abicht. gr. 8. Geb. * 1 .f. 18 Ngr.

7270. Flattich, Johann Friedr., Leben u. Schriften. Von R. Fr. Ledderhose. 5. Aufl. 8. Geb. * 2 .f.

7271. Neidig, W., geologische Elemente enth. e. idealen Erddurchschnitt sowie die Geschichte der Erde. 2. Aufl. Chromolith. gr. Fol. Cart. * 16 Ngr.

7272. Völter, D., historischer Atlas nach Angabe v. H. Dittmar. 7. Aufl. gr. 8. Geb. * 2 .f.

Inhalt: 1. Atlas der alten Welt. * 1/2 .f. — 2. Atlas der mittleren u. neueren Geschichte. * 1 1/2 .f.

v. Bahn's Verlag in Dresden.

7273. Gemeindeblatt, kirchliches. Red.: C. Richter. 4. Jahrg. 1873. Nr. 13. 4. Halbjährlich * 2/3 .f.

7274. Küting, Was thut uns Christen u. Christenlehrern noth in dieser Sturm- u. Drangperiode d. Himmelreichs? Predigt. gr. 8. * 1/6 .f.

Anzeigeblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1 1/2 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Aufforderung der Concursgläubiger nach Festsitzung einer zweiten Anmeldungsfrist.

[28692.]

In dem Concuse über das Vermögen des Buchhändlers E. W. Ulrici zu Sagan ist zur Anmeldung der Forderungen der Concursgläubiger noch eine zweite Frist

bis zum 6. September d. J. einschließlich festgesetzt worden.

Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen rechtsfähig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom Ablauf der ersten Frist bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den 13. September d. J. Vormittags

10 Uhr

in unserem Gerichtslocal, Terminzimmer Nr. 1. vor dem Commissar Herrn Kreis-Richter Braunbehrns anberaumt, und werden zum Erscheinen in diesem Termin die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntmachung fehlt, werden die Rechtsanwälte Justiz-Rath Steinmeier und Rechtsanwalt Faehndrich hier zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Sagan, den 25. Juli 1873.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[28693.] Ribnitz (Mecklenb.-Schwerin), 1. August 1873.

P. P.

Nachdem ich neben ausgedehnter Buchbinderei am hiesigen Platze seit zwanzig Jahren den Buchverkauf aus dritter Hand besorgte, beabsichtige ich, meinen literarischen nicht unbedeutenden Bedarf von jetzt ab direct zu beziehen.

Ribnitz bietet durch Lage, öffentliche Anstalten, Realischule, die Navigationsschule auf der Halbinsel Fischland dem Buchhandel ein günstiges Terrain, das ich mit erhöhter Thätigkeit cultiviren werde.

Meinen Bedarf werde ich selbstredend nur baar beziehen, erbitte mir gef. aber unverlangt Anzeigen, Prospekte ic. zu thätiger Verwendung.

Herr L. Fernau in Leipzig hat freundlichst meine Commission übernommen.

Achtungsvoll

W. Clauser.

Verkaufsanträge.

[28694.] Ein aus 58, in den letzten fünfzehn Jahren erschienenen Artikeln bestehendes Sortimentsgeschäft, zum Theil äußerst gangbare, in vielen Auflagen erschienene und noch erscheinende Werke enthaltend, ist, da der Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen will, für den Preis von 12,000 Thlr. zu verkaufen.

Ernsten Reflectenten theilt im Auftrag des Besitzers Näheres auf directe Anfragen mit

G. S. Viebrecht in Berlin.

[28695.] In einer großen Stadt Norddeutschlands ist eine ältere, wohlrenommierte Sortimentsbuchhandlung mit guter soliden Kundenschaft zu verkaufen. Zur Anzahlung sind 6000 Thlr. nötig, für den Rest der Kaufsumme wird Sicherheit verlangt; nur wer diesen Bedingungen entsprechen kann, erhält weitere Auskunft unter Adresse L. L. L. durch die Exped. d. Bl.

[28696.] Ein flottes Sortimentsgeschäft in einer Stadt Mitteldeutschlands steht zu verkaufen. Umsatz 10 Mille. Anfragen an die Exped. d. Bl. unter G. M. U.

Kaufgesuche.

[28697.] Ein nachweislich rentables Sortimentsgeschäft Deutsch-Oesterreichs oder Südbayerns von mittlerem Umfang und womöglich mit einigen Nebenbranchen verbunden, wird baldigst zu kaufen gesucht. — Ich bin beauftragt, Offerten unter Chiffre A—Z. # 10. entgegen zu nehmen und auch gern bereit, über den Suchenden, der mir persönlich bekannt ist, weitere Auskunft zu geben.

Leipzig, den 30. Juli 1870.

Carl Knobloch.

[28698.] Für einen mir befreundeten, sehr tüchtigen Buchhändler, dem genügende pecuniäre Mittel zur Seite stehen, suche ich ein solides und nachweislich rentables Sortimentsgeschäft Süddeutschlands oder der Schweiz baldigst zu erwerben.

Diejenigen Herren Collegen, welche verlaufen und den guten Ruf ihrer Firma in einem tüchtigen Nachfolger bewahrt sehen wollen, belieben sich unter Zusicherung strengster Discretion baldigst an mich zu wenden.

Leipzig, den 30. Juli 1873.

M. Cyriacus,
Fa. Carl Knobloch.

Theilhabergesuche.

[28699.] Zu einem photogr.-artist. Verlagsunternehmen, welches, sicher voraussichtlich, großen Nutzen abwirkt, wird ein Theilhaber mit 1000—2000 Gulden gesucht. Ferner kann sich ein junger Mann an einem kleineren Geschäft gleicher Richtung mit 3—400 Guld. unter bester Rentirlichkeit betheiligen. — Persönliche Thätigkeit in beiden Fällen nicht erforderlich. — Offerten werden baldigst erbeten sub L. 230. durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig.